

Windmills

Die grünen Dreiecke bilden eine Windmühle, die weißen eine weitere. Aufgrund der Quadratausrichtung ist es nicht

möglich, beide Windmühlen auf einmal zu sehen. Zwei Dreiecke jeder Farbe sind immer 'fest'. Andere zeigen die Farbe zu unterschiedlichen Graden abhängig vom Sehwinkel. Je nachdem, wie man drauf sieht, sind die Teile sichtbar oder auch nicht.

Verarbeitet man dieses Vorlage in anderen Projekten, ergeben sich verschiedene interessante Effekte.



1. Quadrat

mit dunklem Garn 23 Maschen aufnehmen – dies ist die erste Reihe der Rippe

1. Rippe: zweite Reihe dieser Rippe rechts stricken
2. Rippe: helles Garn – die erste Reihe rechts stricken, in der 2. Reihe werden die farbigen Kästchen des Charts rechts gestrickt, die weißen Kästchen werden links gestrickt
Chart: 1 M re; 22 M li
3. Rippe: dunkles Garn – die erste Reihe rechts stricken, in der 2. Reihe werden die farbigen Kästchen des Charts rechts gestrickt, die weißen Kästchen werden links gestrickt
Chart: 2 M li, 21 M re
4. – 23. Rippe: dem Chart folgen und entsprechend bis zum Ende weiterstricken, dann die Maschen

stilllegen

ein zweites Quadrat wie das Quadrat 1 stricken

2. Quadrat – Chart B

das Strickstück umdrehen – so wie bei der durchnummerierten Vorlage

Mit dunklem Garn 23 Maschen aufnehmen – dies ist die erste Reihe der Rippe1

1. Rippe: in der 2. Reihe werden die farbigen Kästchen des Charts rechts gestrickt, die weißen Kästchen werden links gestrickt

Chart: 1 M re; 22 M li

2. Rippe: helles Garn – die erste Reihe rechts stricken, in der 2. Reihe werden die farbigen Kästchen des Charts rechts gestrickt, die weißen Kästchen werden links gestrickt

Chart: 2 M li; 21 M re

3. Rippe: dunkles Garn – die erste Reihe rechts stricken, in der 2. Reihe werden die farbigen Kästchen des Charts rechts gestrickt, die weißen Kästchen werden links gestrickt

Chart: 3 M re; 20 M li

4.- 23. Rippe: weiter in der Strickchart bis zum Ende der Vorlage

3. Quadrat

wie das 2. Quadrat stricken

4. Quadrat

die stillgelegten Maschen wieder aufnehmen und wie das Quadrat 1 stricken

Am Ende die Quadrate 3 und 4 zusammennähen

Dieses Muster hier kann in vielen Variationen und mit einer Vielzahl von Mustern kombiniert werden.

Einige Vorschläge:

- die Quadrate arbeiten und in anderer Folge zusammen nähen
- die Quadrate größer arbeiten und mehrere übereinander setzen
 - Ändern der Farbrichtung

Hier kann man einige Beispiele sehen:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/shadowtriangles>

[.html](#)

SHADOW TRIANGLE KISSEN



Tutorial Ahornblatt

Das Blatt als Illusion mit der Anleitung,
wie man sich selber die Vorlagen von selbst gewählten Motiven
erstellt

Komplettanleitung

von der Planung bis zum fertigen Handarbeit

by Designer Pat Ashforth & Steve Plummer 2010

Um eine Arbeit zu beginnen, sucht man sich ein entsprechendes
Motiv – hier ein Ahornblatt. Entweder ein stilisiertes Blatt:



oder als natürliches Blatt



Für den Entwurf ist es einfacher, ein Bild in den Graustufen
darzustellen als in Farbe, somit sollte man das Bild
entsprechend mit einem Bildprogramm konvertieren.

Zur weiteren Verarbeitung sollte man sich das Programm
Inkscape downloaden – das ist ein kostenloses Open Source
Programm. <http://www.inkscape.org/download/?lang=de> – Eine
kurze Programmbeschreibung ist hier zu finden:

https://anleitungen.bestrickendes.de/index.php?page=shop.product_details&category_id=53&flypage=flypage-ask.tpl&product_id=449&option=com_virtuemart&Itemid=400008

Nach dem Importieren des Blattes, kann man in verschiedenen
Ebenen arbeiten sowie die Skalierung gut festlegen.



Das Diagramm ist erstellt und nun kann es losgehen mit der Einarbeitung der Schattierung – also der Illusion.



Man wählt sich nun einen Punkt in diesem Diagramm – dieser bestimmt dann, mit welcher Farbe man startet.

Jede “Zeile” des Diagramms ist eine Rippe und eine Rippe entsprechen 2 Reihen. Hierbei wird die 1. Reihe IMMER rechts gestrickt und die 2. Reihe jeweils mit rechten bzw. linken Maschen.



Nachdem das Blatt im Programm durchgezeichnet ist, beginnt man im nächsten Schritt die hellen Farben in den Rechtecken einzuarbeiten.



Zum Ende der Arbeit im Programm muss nun die Ebenen verbinden und

in der Druckvorschau sieht das Bild dann wie folgt aus:



Strickanleitung:

Wie in der Anleitung auszuzählen ist, beginnt man mit 60 Maschen. Die Strickschrift beginnt am unterem Rand und ist die erste rechte Reihe. Für die Rückreihe benutzt man die Farben, die man sich ausgesucht hat, die weißen Kästchen werden links in der gerade benutzen Farbe gestrickt.

Für die nächsten beiden Reihen wird nun die Farbe gewechselt und man strickt wie bereits beschrieben.

Bis zum Ende der Arbeit hält man an diesem Grundprinzip fest. Wichtig ist, das Diagramm immer von Links nach Rechts zu lesen, in der 2. Reihe der jeweiligen Rippe.



Je nach dem wie man das Diagramm strickt, so können sich die

Illusionen anders ergeben. Der Designer hat die Vorlage um 90 Grad gedreht und am Ende sah die Arbeit so aus:



Squares - IN - SQUARES

Das Strickwerk besteht aus grün und gelb Streifen und je nach Blickwinkel

sieht man auch hier alles anders aus.

Alle 4 kleinen Quadrate in dem großen Quadrat sehen anders aus.



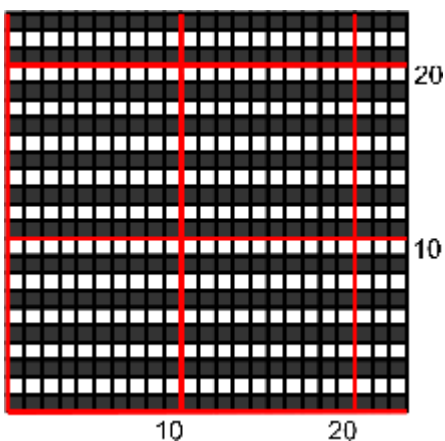
Quadrat 4

Quadrat 3



Quadrat 1

Quadrat 2



Mustervergrößerung hier möglich:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/directionalshadows.html>

1. Quadrat

mit dem grünen Garn 23 Maschen aufnehmen und die 1. Reihe stricken.

(1 Rippe = 2 Reihen)

1. Rippe: 2 Reihen rechts stricken

2. Rippe: gelbes Garn – Reihe 1 dieser Rippe rechte Maschen, Reihe 2 linke Maschen

3. Rippe: grünes Garn und 2 Reihen rechts stricken

4. – 23. Rippe: die Rippen 2 und 3 stetig wiederholen.

2. Quadrat

das erste Quadrat um 90 Grad drehen und dann mit dunkler Farbe 23 Maschen aufnehmen und genauso wie das 1. Quadrat stricken

3. Quadrat

Arbeit um 90 Grad drehen und mit heller Farbe 23 Maschen aufnehmen. Dies ist die erste Reihe.

1. Rippe: 2 Reihen rechts stricken

2. Rippe: grünes Garn, Reihe 1 rechts stricken, die zweite Reihe links

3. Rippe: 2 Reihen rechts stricken

4. – 23. Rippe: die Rippen 2 und 3 stetig wiederholen

4. Quadrat

das 4. Quadrat auf der Seite "über dem Quadrat 1 ansetzen und da die 23 Maschen aufnehmen mit heller Farbe. Die Ausführung erfolgt wie die Strickanleitung von Quadrat 3. Am Ende die Quadrate 4 und 1 zusammen nähen.

Diese Arbeit kann stetig vergrößert werden, indem man die Quadrate immer gedreht um 90 Grad angefügt. Mit der Fortführung dieses Musteransatzes kann man entsprechend größere Arbeiten erstellen.

Wichtig – sollen die Quadrate größer werden, muss immer eine ungerade Anzahl von Maschen genommen werden. Dies ist wichtig, damit als 1. Reihe stetig die Maschenaufnahme gilt und dann die Rippen fortgeführt werden können.

Square to Eternity



Illusions Knitting = Schattenstricken -die Streifen/Rippen sind in 2 Farben gearbeitet und jeder dieser

Streifen besteht aus 2 Strickreihen. In der ersten Reihe des Streifens/Rippe wird immer rechts gearbeitet.

Die ganze Illusion – die Musterung – entsteht in der Rückreihe des Streifens/Rippe. Praktisch benötigt man nur die Chart für die jeweiligen Rückrunden der Streifen.

In diesem Beispiel war der Hintergrund grün, und das Design sollte in schwarz hervortreten.

Das ist ein sehr einfaches Beispiel. Es gibt keine rechten Maschen auf der falschen Seite der Arbeit in den grünen (hellen) Streifen.



Strickanleitung:

mit der schwarzen Farbe 62 Maschen anschlagen (=1. Reihe der 1. Rippe)

1. Rippe: 2. Reihe (Rückseite): der Tabelle von links nach rechts folgen, die dunklen Felder des Charts rechts, die weißen Felder links stricken. Das Chart zeigt: 30 Maschen links; 2 Maschen rechts; 30 Maschen links

2. Rippe (helles Garn): die 1. Reihe rechts, die 2. Reihe links stricken.

Das Chart zeigt bei diesem Muster generell keine rechten Maschen auf der Rückseite bei der hellen Garnfarbe.

3. Rippe (dunkles Garn): die 1. Reihe rechts stricken die 2. Reihe der Tabelle von links nach rechts folgen, die

dunklen Felder des Charts rechts, die weißen Felder links stricken. Das Chart zeigt: 28 Maschen links; 6 Maschen rechts;
28 Maschen links

4. Rippe: wie die 2. Rippe stricken.

Weiter entsprechend des Charts stricken – die Arbeit endet mit der schwarzen Farbe.

Dieses Quadrat kann vielseitig verwendet werden und mit eingearbeitet werden zb. in Kissen, Taschen, Jacken oder auch Pullovern.

Shadows in one Colour



Jedes Teil sieht je nach Blickwinkel anders aus. Die Unterschiede sind zwar schwer erkennbar für das Gehirn, aber sie sind da.

Diese Probe ist so gearbeitet, dass ein Teil rechtwinklig zum zweiten Teil steht. Der Effekt kann durch die Rippen (2 Reihen)

entsprechend verstärkt werden.

Je nach Draufsicht ändert sich das Bild, was gesehen wird.



Strickschrift:

Die Musterschrift geht über 23 Maschen und es wird eine Reihe gestrickt.

(Achtung: eine Rippe = 2 Reihen)

Rippe 2: eine Reihe stricken und dann eine Reihe links

Rippe 3: zwei Reihen rechts stricken

Die Rippen 2 und 3 so oft wiederholen, bis 23 Reihen gestrickt sind – also ein Quadrat, dann abmaschen.

Die Arbeit um 90 Grad drehen, 23 Maschen aufnehmen und wieder die Rippen 2 und 3 stricken, wieder 23 Reihen, praktisch als 2. Quadrat und danach wieder abmaschen.

Will man die Größe dieser Arbeit ändern, ist es WICHTIG, immer eine ungerade Zahl ein Reihen zu haben, damit das Muster korrekt zur Geltung kommt.

Sampler

Dies ist zwar nicht das attraktiveste Strickstück, aber wegen der Effekte kann man es gut in ein Kleidungsstück oder anderweitig mit einarbeiten. Es zeigt nicht alle möglichen Erscheinungen.



Der Sampler wird von unten und der Seite gezeigt, weil die Streifen in verschiedenen Richtungen gestrickt werden. Sie sehen unterschiedlich aus, je nachdem wie man drauf schaut. Zusätzlich zu den Streifen gezeigt könnten Sie auch eine feste Grauzone haben und eine Zweifarbenabteilung, wo grau die wahrgenommene Farbe ist.



mit dem dunkleren Garn 16 Maschen anschlagen, dies ist wie immer die erste Zeile der ersten Rippe.

1. Rippe: die zweite Reihe rechts stricken.
ES GIBT KEINE WEISSEN QUADRATE UND SOMIT KEINE LINKSMASCHEN
- 2.- 16. Rippe: beide Reihen jeweils rechts stricken
17. Rippe: mit dem helleren Garn, die erste Reihe rechts stricken, die zweite Reihe komplett links stricken – weiße Kästchen
18. Rippe: mit dunklen Garn, die erste Reihe rechts stricken, in der zweiten Reihe die farbigen Kästchen rechts, die weißen Kästchen links
- 19.- 32. Rippe: die Rippen 17 und 18 sieben mal stricken
33. Rippe: mit hellem Garn, die erste Runde rechts stricken, in der zweiten Reihe die farbigen Kästchen rechts, die weißen Kästchen links
34. Rippe: mit dunklen Garn, die erste Runde rechts stricken, in der zweitenreihe die farbigen Kästchen rechts, die weißen Kästchen links
35. -48. Rippe: die Rippen 33 und 34 sieben mal wiederholen und in der letzten Runde beenden.



Teil B

die Streifen nun seitlich drehen und wie dargestellt 48 Maschen aufnehmen, dieses gilt dann als erste Runde der Rippe Nr. 17


17. Rippe: die zweite Reihe links stricken (weiße Kästchen)
18. Rippe: mit dunklen Garn beide Reihen rechts stricken
19. Rippe: mit hellem Garn, die erste Reihe rechts stricken, die zweite Reihe links
20. Rippe: mit dunklem Garn, beide Reihen rechts stricken
21. – 32. Rippe: die Rippen 19 und 20 sechsmal wiederholen
33. Rippe: mit hellem Garn beide Reihen rechts stricken
34. Rippe: mit dunklem Garn beide Reihen rechts stricken
35. – 48. Rippe: die Rippen 33 und 34 sieben mal wiederholen und die Arbeit beenden

Modell Cube – ideal zum ersten Schattenstrickereistück ...

Diese Modell kann man gut als “Erstlingswerk” oder
“Probearbeit” ausprobieren.

Was das Illusions Knitting ausmacht, sieht man recht gut an
den beiden Bildern.



schräge Draufsicht und man sieht das Würfelmuster schaut man
normal, sieht man nur das 

Material: 2 kontrastreiche Farben, eine Rundstricknadel, die
etwas kleiner als regulär sein kann

(Wichtig: damit das Muster gut zu sehen ist, “glatte” Wolle
verwenden, keine Flauschwolle)

Strickschrift:



Die Strickschrift zeigt Rippen und keine einzelnen Reihen, d.
h. eine Reihe der Strickschrift sind jeweils 2 Reihen. Die
Hinreihen werden IMMER rechts gestrickt, in den Rückreihen
linke oder rechte Maschen.

schwarzen Kästchen: 1 Masche rechts mit dunkler Farbe

graues Kästchen: 1 Masche rechts mit heller Farbe

weißes Kästchen: Linke Masche mit der Farbe, mit der gerade
gearbeitet wird

Nach jeweils 2 Reihen, also einer Rippe, wechselt man die
Farbe, so dass zu jeder Zeit immer nur mit einem Faden einer
Farbe gearbeitet wird.

Man beginnt diese Arbeit wie folgt:

Anschlag von 50 Maschen und 2 Reihen rechts stricken, danach beginnt man mit der Strickschrift

Einfach ausprobieren – es geht einfacher als man denkt

Inkscape

kostenloses Hilfsprogramm für die Schattenstrickerei

ACHTUNG – dies ist eine kurze Programmbeschreibung zur Hilfe für die Erstellung von Mustervorlagen für die Schattenstrickerei – ausführliche Beschreibungen auf der Inkscape-Seite. Wichtig auch, dieses Programm gehört zum OpenSource Projekt und ist somit kostenlos.

Inkscape – Open Source Malprogramm

<http://www.inkscape.org/?lang=de> oder hier
http://www.chip.de/downloads/Inkscape_15274752.html

Das Programm ist zum SVG-Format kompatibel, kann aber auch EPS-, Postscript-, JPG-, PNG-, BMP- oder TIF-Bilder importieren und nach PNG oder anderen vektorbasierten Formaten exportieren. Inkscape bietet zahlreiche Werkzeuge und verschiedene Formen, Pfade, Texte, Markierungen, Klone, Transparenzeffekte (alpha), Transformationen, Farbverläufe, Muster und Gruppen.

Open Inkscape durch einen Doppelklick auf das Icon auf Ihrem Desktop oder in Ihrem Programm-Listing im Startmenü.

Maximieren Sie die Programm-Bildschirm, wenn es nicht bereits getan haben.

Speichern Sie Ihre Arbeit häufig. Als erstes sofort unter Verwendung von Speichern die Datei speichern. Danach häufig einfach zwischenspeichern in dem Menü Datei.

Zum Einrichten Gittern

Klicken Sie auf Datei und dann auf Dokument-Eigenschaften

Auf der Registerkarte "Seite"

Standard-Einheiten auf mm festlegen

Seitengröße auf A4 ändern sowie die Seite als Hochformat festlegen

Benutzerdefinierte Größe der Raster in mm

Deaktivieren der Grenze Schatten Box

Auf der Registerkarte Grids

In Creation

Wählen des rechteckigen Raster

Klicken Sie auf New – Neu

Einheiten auf mm Raster

Set Achse X bis 0.0000

Set Achse Y bis 0.0000

Set Abstand Achse X auf 1.0000

Set Abstand Y Achse auf 1.0000

Farb-Block anklicken und auf der rechten Seite des Grid Linienfarbe und setzen RGBA auf 0, 0, 0, 40

Schließen der Linienfarbe Grid-Kästchen.

Farbe-Block anklicken auf der rechten Seite der Major Raster
Linienfarbe und setzen RGBA bis 255, 0, 0, 100

Major-Farbfeld Startaufstellung schließen.

Jede Major Startaufstellung: 10 einstellen

Stellen Sie sicher, dass die Show statt Punkte Linien nicht
aktiviert ist.

Schließen Sie das Dokument Feld Eigenschaften.

Erstellen der Schichten

Klicken Sie auf Layer dann auf Add Layer

Nacheinander 5 Schichten hinzufügen, sodass am Ende insgesamt
6 Schichten vorhanden sind.

Stellen Sie sicher, dass jede neue Ebene hinzugefügt wird,
"über den aktuellen '.

Geben Sie jeder Schicht einen Namen. Die Namen sollten
entsprechend erklären:

Layer-2 (dunkle Farbe)

Layer 3 (hell)

Layer 4 (Testing) Dies wird nur verwendet, zum probieren von
Ideen

Layer 5 (Black Grid)

Layer 6 (Red Grid)

Umbenennen Layer 1, wenn gewünscht

Klicken Sie auf den kleinen Pfeil auf der rechten Seite den
Kopf der Schichten Kasten an der Unterseite der

Hauptbildschirm und klicken Sie dann auf Layer 1.

Aus der Schicht Dropdown-Menü am oberen Rand des Hauptfensters klicken Sie auf Umbenennen Layer.

In der Box, die erscheint dann geben Sie den neuen Namen für den Layer, Layer 1 (Bild), und klicken Sie dann auf Umbenennen.

Erstellen des Grids

Erstellen der schwarzen Gitter auf Layer 5

Klicken Sie auf den kleinen Pfeil auf der rechten Seite den Kopf der Schichten Feld am unteren Rand der Startseite und klicken Sie dann auf Layer 5 (Black Grid).

Mit dem Vergrößern oder Verkleinern (Lupe) Zoom-Werkzeug auf der linken unteren Umriß Quadrat in die Seite, bis Sie rote Quadrat können Sie eine 10 mm x 10 mm.

Nicht verlängern Sie die folgenden Zeilen über die Seiten dieses rote Quadrat

Verwenden Sie die Draw Freehand-Linien (Bleistift) Werkzeug zeichnen Sie eine horizontale Linie am unteren roten Linie auf dem Platz, indem Sie am Anfang der Zeile und am Ende wieder.

Klicken Sie auf das farbige Feld rechts von "Stroke:" am unteren linken Feld auf der Hauptseite, eine Fläche und Kontur wird angezeigt, um die rechts von der.

Auf der Stroke malen Registerkarte legen Sie die RGB-Farben auf 0, 0, 0, 255

Auf der Stroke style Registerkarte legen Sie die Breite Einheiten Breite mm und um einzutreten 0,02 und Presse.

Auf dieser Fläche und Kontur-Box gibt es eine kleine Pfeilspitze zeigt auf der rechten Seite. Klicken Sie auf diese Pfeilspitze auf dem Bildschirm zu minimieren das Feld auf der rechten Seite des Mains. Mit einem Klick auf dieses Feld

minimiert wird es wieder geöffnet wenn Sie es brauchen.

Kopieren und fügen Sie die Zeile rotes Quadrat gezeichnet haben an jedem der grauen horizontalen Linien in der. Wiederholen Sie die oben für die vertikalen Linien.

Kopieren und fügen Sie diese 10 mal 10 Quadratmeter über die volle angezeigten Seite. Dies kann Patienten beinhalten kurze Wartezeiten, wie du bist das Kopieren und Einfügen so sein.

Am unteren Rand des Hauptfensters klicken Sie auf das Schlosssymbol sperren Layer 5.

Erstellen der rote Gitter auf Layer 6

In der Ebenen-Feld am unteren Rand des Hauptfensters zu ändern, um Layer 6 (Red Grid).

Mit dem Draw Freehand Linien (Bleistift) Werkzeug zeichnen Sie eine horizontale Linie quer über den Boden des angezeigten Seite.

Öffnen Sie die Fläche und Kontur Box wieder durch Klicken auf die minimierte Version auf der rechten Seite des Bildschirms oder durch Klicken auf das farbige Feld rechts von "Stroke:

Auf der Stroke malen Registerkarte legen Sie die RGB-Farben zu 255, 0, 0, 255

Auf der Stroke style Registerkarte legen Sie die Breite Einheiten Breite mm und um einzutreten 0,2 und Presse.

Minimieren Sie die Fläche und Kontur-Box.

Kopieren und fügen Sie die rote Linie gezogen haben angezeigten Seite zu zeigen, alle 10 schwarzen Quadraten hinauf auf die. Wiederholen Sie die oben für die vertikalen Linien.

Am unteren Rand des Hauptfensters klicken Sie auf das Schlosssymbol sperren Layer 6.

Ausschalten des Hintergrundgitter

Klicken Sie auf Profil an der Oberseite der Hauptseite und klicken Sie auf Grid. Diese schaltet den Hintergrund Gitter so, dass man klarer sehen das Raster, das Sie gezeichnet haben.

Speichern Sie die Arbeit

Sie sind nun bereit, um Bild zu importieren Sie Ihre ersten und Beginn der Erstellung einer Design, sondern stellen Sie sicher, dass Sie dieses Feld leer, so gerettet Gitter getrennt, dass sie wieder und wieder verwendet werden. Speichern Sie keine neue Arbeit über die Spitze

Fibonacci Stripes

Bei diesem Design sieht man keine Farbe genau als Hintergrund – in einigen Teilen ist die

Farbe offensichtlich, in anderen nicht. Schaut man sich das Strickteil direkt von der Vorderseite an, kann man 2 Farben als horizontale Streifen sehen.

Die Fibonacci Folge ist 1, 1, 2, 3, 5, 8, 13, 21... Es wäre

sehr schwierig, diese Illusion sonst

genau darzustellen, besonders die einzelnen Maschen am Rande würde man nicht klar sehen.

Um genau das zu vermeiden, würde bei dem ganzen Strickstück eine 4Strick-Grenze an jeder

Seite eingearbeitet. Oben und unten sind jeweils 4 Rippen gelb gearbeitet worden.



Zu Vergrößerung der Vorlage einfach zur Seite der Designer gehen und die Strickchart anklicken:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/page58.html>

Strickanleitung:

mit der gelben Farbe 62 Maschen anschlagen – diese gilt als erste erste Runde.

1. Rippe: beide Reihen stricken in gelb
 2. Rippe: beide Reihen stricken in gelb
 - 3./4. Rippe: wie die 2. Rippe
 5. Rippe: mit dunkler Farbe, die 1. Reihe rechts stricken ; 2. Reihe: dem Chart von links nach rechts folgen, die dunkelgrauen Kästchen rechte Maschen und die weißen Kästchen linke Maschen. *Lt. Chart zu stricken:* 4 M re; 21 M li; 13 M re; 8 M li; 5 M re; 3 M li; 2 M re; 1 M li; 5 M re
 6. Rippe: mit heller Farbe die 1. Reihe rechts stricken; 2. Reihe: der Tabelle immer von links nach rechts folgen
Lt. Chart zu stricken: 25 M re, 13 M li; 8 M re; 5 M li; 3 M re; 2 M li; 1 M re; 1 M li, 4 M re
- Die Rippen 3 und 4 stetig wiederholen, bis man bei der Rippe 57 in dunkler Farbe angekommen ist.

58. – 61. Rippe: wie Rippe 2 stricken

Viel Spaß!

Eye of the Tiger

Grundanleitung Illusions Knitting/Schattenstrickerei

Hier wird erklärt anhand des Tigerbildes,

wie man eigene Designs in

Illusions-Strickerei entwerfen kann.



Zu Beginn, nachdem das Bild ausgesucht wurde, benötigt man ein Grafik – Programm, welches man so benutzen kann, das man mehrere Ebenen hat und Raster zeichnen kann sowie man Daten importieren kann. Das wichtigste sind die Ebenen in dem Programm – bereits im Tutorial Ahornblatt wurde **Inkscape** – also Open Source – verwendet.

Hier findet man eine kurze Programmbeschreibung:

https://anleitungen.bestrickendes.de/index.php?page=shop.product_details&category_id=53&flypage=flypage_ask.tpl&product_id=449&option=com_virtuemart&Itemid=400008

Vorbereitung

Zur Erstellung der Strickvorlage werden 6 Ebenen erstellt:

1. Ebene: untere Schicht, das Bild, was man sieht
2. Ebene: wird die dunklere Farbe
3. Ebene: wird die hellere Farbe
4. Ebene: Versuchsraster
5. Ebene: Raster für die schwarzen Kästl, als Vorgabe 200 x 200 müsste ausreichend sein
6. Ebene: siehe Ebene 5 – diesmal nur für die roten Kästl

Bildbearbeitung: (zum Kennenlernen einfach im Programm mitarbeiten!)

1. Graustufen



So speichern Sie das Bild auf Ihrem Computer – Bild mit rechten Mausklick anklicken, auf “Bild speichern unter ” gehen

und dann das Bild entsprechend abspeichern.

2. Importieren und Illusionieren des Bildes

Das Bild in Inkscape einfügen und speichern, sowie mit dem Raster versehen – wichtig, auf der untersten Ebene abspeichern sowie

das Bild am Raster ausrichten!



Als Raster wähle ich hier zur Sichtbarkeit 15 x 15 große Kästchen, also 150 Maschen x 150 Maschen. Die Proportionen des Bildes sollen beibehalten werden!

Es kann sein – wie auch hier sichtbar, das nicht das komplett Bild im Raster ist, aber dieser kleine Teil kann vernachlässigt

werden.

3. Start der Bildbearbeitung

Im Illusions Knitting/Schattenstrickerei werden zwei Farben verwendet, die nur Gebieten des Lichtes, Gebieten dunkel und Gebieten des Zwischenschattens zeigen kann UND, weil ich nichts Kleineres zeigen kann als ein Stich, muss ich

sicherstellen, dass das kleinste Detail, das ich zeigen will, an der Skala möglich ist, die ich verwende. Das kleinste

Detail auf diesem Typ des Themas wird wahrscheinlich dir Pupille eines Auges sein. Aus diesem Grund bin ich dabei,

das linke Auge des Tigers heranzuholen, um zu sehen, ob ich genug Detail in meiner Strickarbeit bekommen kann,

um dieses Auge zu zeigen.



Die Pupille des Auges und die Umrandung der Augen wird mit dunkler Farbe dargestellt werden, das Weiß des

Auges wird die helle Farbe.

Ich beginne, indem sie ein paar helle Quadrate / Rechtecke auf **Raster 3** der Tabelle anlege. Beim Erstellen der Strickschrift, können gleich längere Rechtecke verwendet werden und somit entfällt das Zeichnen von einzelnen Quadraten. Mit einem der kleinen Bits von heller Farbe wird ein leichtes Funkeln in den Augen fertiggestellt – die Illusion. Diese gezeichneten Rechtecke bestimmen somit den ersten Bereich meiner Arbeit.





Inkscape Hinweis: Um die Farben für diese Rechtecke klicken Sie auf das farbige Kästchen neben entweder Fill-or-Takt bei der unteren linken Seite des Mains. Auf diese Weise können Sie ändern Füllfarbe, Linienfarbe und Linienbreite.

Nachdem das erste farbige Rechteck gezogen wurde, kann es leichter gefunden werden, wo dann das nächste neue Rechteck hinkommt und wie die Vorlage weiter umstellt wird. Neben der hellen Farbe auf Raster 3 darf aber nicht vergessen werden, auf dem Raster 2 die dunkle Farbe einzuarbeiten.

Im Bereich der hellen Farbe ist nun ein vollendetes Trugbild / Illusion zu malen, die Stiche darunter werden entsprechend mit der dunklen Farbe gearbeitet. Im Bereich der dunklen Farbe ist ebenso ein vollendetes Trugbild zu sehen, darüber sieht man dann die Stiche mit der hellen Farbe.



Setzen Sie die Arbeit auf diese Weise fort, zwischen leichten und dunklen farbigen Schichten tauschend, bis das Gebiet um das Auge vollendet ist.



Die Sichtbarkeit der Ebene muss ausgeschaltet werden, die das ursprüngliche Image hält, so dass Sie die Wirkung sehen können, dass Ihr Färben hat. Sie werden auch dieses Image ausschalten müssen, bevor Sie Ihre Karte ausdrucken oder es verwenden, um davon zu stricken.

Inkscape-Zeichen: Um Die Sichtbarkeit einer Schicht auszuschalten, klicken Sie auf den Namen der Schicht im Kasten des Falls unten und klicken Sie auf das Augensymbol.



Komplizierte Bereiche, wie die Umgebung des Auges, muss möglicherweise einmal als Test gestrickt werden, um sicherzustellen, dass die Illusion korrekt ist. Stricken sollte man das kleine Gebiet, zu überprüfen, Änderungen können noch schnell vorgenommen werden. Diese Verfahrensweise benötigt zwar einiges an Zeit, macht sich aber später bezahlt.

Hier ist die gestrickte Muster.



Kann ich das Auge erkennen?? Ja.

Ist der Designer zufrieden mit dem gestrickten Muster? Nein, er ist nicht glücklich mit den Farben. Vielleicht wäre eine etwas hellere Farbe besser.

Auf der englischen Designerseite wird hier zwischen 80 Stichen und 150 Stichen ein Vergleich gesetzt. Die Designer verbleiben aber am Ende bei den 150 Stichen und daher lasse ich diesen Teil aus der Übersetzung heraus!

Der Designer ist mittlerweile mit der Augenpartie glücklich und fängt danach an, mit dem Farbentausch.



Die teilweise Ausblendung des Bildes, lässt das Muster erkennen



Das Design ist nicht immer offensichtlich, wenn man darauf auf diese Weise schaut. Überprüft werden muss, dass die rechten Maschen und die linken Maschen an der richtigen Stelle stehen

Der Blick auf die hellen Stiche zeigt mehr, als ein Blick auf

beide Farben gemeinsam. Die Lücken in der hellen Farbe zeigt dann am besten, wo die dunkle Farbe sein muss.



Die Färbung muss fortgesetzt werden, bevor man anfängt mit der Strickarbeit. Das bedeutet, man muss zwischen den Rastern wechseln und so das Bild beenden. Mit der fertigen Vorlage kann man die Strickarbeit beginnen.



Umschalten und prüfen der Vorlage



nächste Farbe zuschalten



Wichtig

Die Grafik zeigt Rippen und keine Reihen, Rippe = 2 Reihen

Strickschrift geht über 150 Maschen – diese Seite rechts stricken

DISAPPEARING THIRD COLOUR

Diese Illusionsstrickarbeit ist sehr überraschend, weil drei Farben verwendet werden und man je nach Draufsicht, nur 2 Farben sieht.

Blick auf die Arbeit,
wo man nur 2 Farben sieht:





trickanleitung

für diese Arbeit sind 3 Farben notwendig – hier Burgund, gelb und weiß

(1 Rippe = 2 Runden)

Abschnitt 1 mit der Farbe Burgund 50 Maschen aufnehmen – dies ist die erste Runde der

1. Rippe: 2 Runden stricken

2. Rippe: mit weißer Farbe, die erste Runde rechts, die 2. Runde links stricken

3. Rippe: mit Burgund beide Reihen stricken

4. Rippe: mit weißer Farbe, die erste Runde rechts, die 2. Runde links stricken

5. – 10. Rippe: Rippen 3 und 4 noch dreimal

wiederholen *Abschnitt 2*

11. Rippe: die Farben Burgund und Gelb wird jetzt verwendet

11. Rippe: mit Burgund, die erste Runde rechts stricken, die zweite Runde mit gelb und linken weißen Maschen

Strickchart: 10 Maschen rechts; 10 Maschen links; 10 Maschen rechts; 10 Maschen links; 10 Maschen rechts

12. Rippe: mit der gelben Farbe, die zweite Runde mit gelb und linken weißen Maschen

Strickchart: 10 Maschen rechts; 10 Maschen links; 10 Maschen rechts; 10 Maschen links; 10 Maschen rechts

13. – 20. Rippe: die Rippen 11 und 12 viermal wiederholen

Abschnitt 3

21. Rippe: Verwendung von der Farbe Burgund und weiß; die Rippe 3 und 4 fünfmal wiederholen

Abschnitt 4

wie Abschnitt 2

Abschnitt 5

wie in Abschnitt 3 stricken sowie die Strickarbeit beenden

Mit diesem Design kann man sehr viel machen, mit der Veränderung der Maschenzahl kann man das Strickstück entsprechend verkleinern oder vergrößern.

Circle

Dieses einfache scheint, einen Kreis auf einem sich abhebenden Hintergrund zu haben. Es ist eine

der Arbeiten zu der Arbeitsgruppe: [Illusion Shapes Blanket](#).
Hier kann man sich ein Bild dieser Arbeitsgruppe machen:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/illusionshapes.html>

Die meisten unserer Arbeiten wurden in Doppelstrickerei (Double Knitting – auch in unseren Anleitungen zu finden) gearbeitet. Es kann jedes Garn, egal welche Stärke, verwendet werden. Diese Arbeit hier wurde mit dickerem Garn erstellt, damit die Wirkung sehr gut zur Geltung kommt.

- Draufsicht
- seitliche Sicht
-

Vergrößerung der Chart auf der Designerseite:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/circle.html>

Strickanleitung:

mit der blauen Farbe 41 Maschen aufschlagen, eine Reihe stricken und aller 10 Maschen einen Maschenmakierer setzen. Das ist die erste Rippe.

2. Rippe gelb: die erste Runde rechts, die zweite Runde links
3. Rippe blau: stricken der beiden Reihen
4. Rippe gelb: die erste Runde rechts, die zweite Runde links
5. Rippe blau: stricken der beiden Runden
6. Rippe gelb: die erste Reihe rechts, die zweite Reihe links stricken
7. Rippe blau: stricken der ersten Reihe, in der zweiten Reihe nach Vorlage rechte und linke Maschen stricken
Strickchart: 17 Maschen rechts; 7 Maschen links; 17 Maschen rechts
8. Rippe gelb: stricken der ersten Reihe, in der zweiten Reihe nach Vorlage rechte und linke Maschen stricken
Strickchart: 17 Maschen links; 7 Maschen rechts; 17 Maschen links

Weiter in der Vorlage stricken, bis zum Ende der Chart.

Checkerboard – Damenbrett

*Hier kommt am Ende ein einfaches Schachbrett heraus,
wo man mit 2 Farben die Quadrate so gestaltet,
das diese wie ein Schachbrett aussehen am Ende.*

- Draufsicht
- seitliche Sicht
-

Für die Chartvergrößerung – hier zur Designerseite:

<http://www.illusionknitting.woollythoughts.com/checkerboard.ht>

[ml](#)

Strickanleitung

(1 Rippe = 2 Runden)

Abschnitt 1

mit dunkler Farbe 48 Maschen anschlagen, die zählt als erste Runde der Rippe 1

1. Rippe: die 2. Runde, da werden die farbigen Kästchen rechts gestrickt und die

weißen Kästchen links

Strickchart: 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links;

8 Maschen rechts; 8 Maschen links

2. Rippe: mit der helleren Farbe weiterarbeiten, die erste Runde rechts stricken, die 2. Runde

weiße Kästchen – links stricken, die farbigen Kästchen – rechts

Strickchart: 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts;

8 Maschen links; 8 Maschen rechts

3. Rippe: mit der dunkleren Farbe weiterarbeiten, die erste Runde rechts stricken, die 2. Runde

weiße Kästchen – links stricken, die farbigen Kästchen – rechts

Strickchart: 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links;

8 Maschen rechts; 8 Maschen links

4. Rippe: mit hellerer Farbe die erste Runde rechts stricken, die 2. Runde

weiße Kästchen – links stricken, die farbigen Kästchen – rechts

Strickchart: 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts;

8 Maschen links; 8 Maschen rechts

5. – 8. Rippe: die Rippen 3 und 4 zweimal wiederholen

Abschnitt 2

9. Rippe: mit dunklerer Farbe, die erste Runde rechts stricken,

die 2. Runde

weiße Kästchen – links stricken, die farbigen Kästchen – rechts

Strickchart: 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts;

8 Maschen links; 8 Maschen rechts

10. Rippe: mit hellem Garn, die erste Runde rechts stricken, die 2. Runde

weiße Kästchen – links stricken, die farbigen Kästchen – rechts

Strickchart: 8 Maschen rechts; 8 Maschen links; 8 Maschen rechts; 8 Maschen links;

8 Maschen rechts; 8 Maschen links

11. – 16. Rippe: die Rippen 9 und 10 dreimal wiederholen

Abschnitt 3

17. – 24. Rippe: die Rippen 3 und 4 viermal wiederholen

Abschnitt 4

25.- 32. Rippe: siehe Abschnitt 2

Abschnitt 5

33. – 40. Rippe: Abschnitt 3 stricken

Abschnitt 6

41. – 48. Rippe: wie Abschnitt 2 arbeiten

Das Muster auf den Fotos wurde mit einem krausrechten Rand (2 Maschen) an allen Seiten gestrickt.